

Bodenstedt, Friedrich von: 2. (1855)

1 Die schönen Mädchen von Tiflis,
2 Die lieben Schmuck und Zier:
3 Ein Diadem die Stirne
4 Schmückt jeder jungen Dirne;
5 Von Samt und Seide schier
6 Muß Beinkleid und Gewand sein,
7 Buntfarbig jedes Band sein,
8 Die Füßchen fein beschuht,
9 Und blendendweiß die Tschadren
10 Man darf darob nicht hadren;
11 Es steht den Mädchen gut!
12 Die schönen Mädchen von Tiflis
13 Sind ganz nach meinem Sinn!
14 Ich will die Schönen in
15 Ureigener Gestalt sehn,
16 Die fremden Schmucks entbehrt,
17 Oder von Schmuck umwallt sehn,
18 Der ihrer Schönheit wert!
19 Ein Weib, das sich nicht kleiden kann,
20 Mag schön auch die Gestalt sein,
21 Ist, was kein Dichter leiden kann,
22 Und sollt' er noch so alt sein!

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59871>)